

Folge mir nach!

„Wer mir nachfolgen will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach!“

Jesus lädt mich ein zum seligen Weg und lehrt das Prinzip der Nachfolge. Wer Jesus nachfolgen will, soll sich selbst verleugnen und sein Kreuz auf sich nehmen. Unser gigantisches Ego zu verleugnen ist aber keine leichte Sache, sondern erfordert einen täglichen, harten geistlichen Kampf. Uns selbst zu verleugnen bedeutet, unsere sündigen Wünsche und schlechten Angewohnheiten zu verleugnen und den heiligen Gott in unser Herz aufzunehmen.

Ohne Selbstverleugnung kann ich auch Jesus nicht nachfolgen, denn ich neige dazu, nach meiner sündigen Natur mich mit den anderen zu vergleichen, Spaß und Unsinn zu machen und nach meinem Gefühl zu handeln. Manchmal kann ich mich gut konzentrieren, aber ich werde auch schnell von vielen Dingen abgelenkt, z. B. Fußball zu spielen, oder Fussballeraufkleber zu sammeln und Freunde zu treffen. Außerdem habe ich mich auch mit anderen viel verglichen und dachte, dass ich nicht so klug sei wie sie. Vor allem verglich ich mich mit den Jüngeren und wurde neidisch, wenn sie etwas konnten, was ich nicht tun konnte, z. B. wenn sie besser in der Schule waren als ich. Andererseits wurde ich hochmütig, wenn ich einmal klüger war als sie. Jesus ermutigt mich hier, seine Stimme zu hören, statt mich mit den anderen zu vergleichen. Darum möchte ich mich an die Verheißung Gottes aus Genesis 6,9 erinnern und wie Noah mit Gott wandeln und fromm vor Gott zu leben. Gott hat mir auch viele Gaben gegeben, z. B. den Bibeltext gut auswendig zu lernen, meine Schulhefte ordentlich zu führen und als ein älterer Bruder Verantwortungsbewusstsein zu haben. Diese Gabe kann ich weiter erwecken. Durch den Gehorsam darf ich auch lernen, mich selbst zu verleugnen und für die Ehre Gottes zu leben und ihn zu erfreuen.

Ich tue Buße darüber, dass ich mich nicht selbst verleugnen wollte und meinem eigenen Plan folgen wollte. So verbrachte ich viel Zeit mit Fußball spielen und vernachlässigte zu lernen und Geige zu üben. Ich danke Gott, dass er mich lehrt, mich selbst zu verleugnen, und das Kreuz der Schule und des Geigenlernens auf mich zu nehmen und dabei die Hilfe Gottes praktisch zu erfahren. Ich bete, nach diesem Prinzip mich selbst zu verleugnen, zu einem besten Schüler zu werden und als Segen für meine Schulkameraden Kevin, Oli und Christian, gebraucht zu werden.

Ein Wort: Noah, verleugne dich selbst und folge Jesus nach!